

Antrag Lernförderung

Antrag im Rahmen der Bewilligung von Leistungen nach § 28 Abs. 2 SGB II, § 34 Abs. 2 SGB XII
und § 6b Abs. 2 BKGG („Bildungs- und Teilhabeleistungen“)

Von der Antragstellerin / vom Antragsteller auszufüllen

BG Nr. 86302//00

Angaben zum Antragsteller/Antragstellerin (Mutter oder Vater bzw. Vormund)		
_____	_____	_____
Name	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Straße / Haus - Nr.	PLZ/ Wohnort	Telefon/mobil
Angaben zum Leistungsberechtigten (Schülerin, Schüler)		
_____	_____	_____
Name	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Straße / Haus - Nr.	PLZ/ Wohnort	

eine Bearbeitung ist nur bei vollständigen Unterlagen möglich:

Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen:

1. Anlage 1. Bestätigung der Schule
2. Anlage 2. Bestätigung des Anbieters
3. aktuelle Schulbescheinigung

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Kostenerstattung nur an den Anbieter möglich ist.

Wir weisen auf die Kostenobergrenze hin:

14,00 € pro Unterrichtsstunde für Gruppenunterricht ab 3 Kinder

16,00 € pro Unterrichtsstunde für eine 2-er-Gruppe

20,00 € pro Unterrichtsstunde für Einzelunterricht

Eine Erstattung an den Leistungsberechtigten ist rechtlich nicht möglich.

Die Leistungen können max. in Höhe der Bedarfsermittlung der Schule erbracht werden.

Der Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn alle o. g. Unterlagen -vollständig ausgefüllt- vorliegen.

_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Anlage 1. zum Antrag Lernförderung

Vorlage für gesonderte Bestätigung der Schule zum Lernförderbedarf (von der Schule auszufüllen)

Für _____ (Name, Vorname)

geboren am _____

und Schülerin/Schüler der

_____ (Name, Anschrift der Schule)

besteht Lernförderbedarf für

(Unterrichtsfach/ - fächer) _____

in der Jahrgangsstufe _____

im Umfang von einer Stunde pro Woche in o. g. Unterrichtsfach für einen Zeitraum von sechs Monaten, längstens bis zum Ende des Schuljahres (entspricht dem aus pädagogischer Sicht in aller Regel notwendigen und erforderlichen Umfang/Zeitraum),

oder

im Umfang von _____ Stunden pro o. g. Unterrichtsfach und für einen im

Gruppenunterricht

Einzelunterricht

im Zeitraum von _____ bis _____ - längstens bis zum Ende des Schuljahres.

Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele der jeweiligen Jahrgangsstufe (im Regelfall die Versetzung, aber auch elementare Kulturtechniken wie Lesen und Schreiben bzw. ein ausreichendes deutsches Sprachniveau) zu erreichen. Grundsätzlich geeignete kostenfreie schulische Angebote (z.B. individuelle Förderung im Unterricht) **reichen** für die Schülerin/den Schüler **nicht aus**, um die o. g. wesentlichen Lernziele zu erreichen.

Ort, Datum

Unterschrift (Lehrkraft)

Stempel der Schule Unterschrift

